

Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie

Auflage 5, September 2012

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. M. Weller Leitlinie: Hirnmetastasen AWMF-Registernummer: 030-060						
		Michael Weller	Guido Reifenberger	Gabriele Schackert	Adrian Merlo	Uwe Schlegel
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	-	-	-	-	-
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Roche Merck Serono MSD	Roche	-	-	MSD Mundipharma Sigma-tau
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Roche Merck Serono MSD		-	-	-
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	-	-	-	-	-
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	-	-	-	-	-
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	-	-	-	-	-

Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie

Auflage 5, September 2012

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	DGN	DGNN	DGNC BDNC	-	DGN
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	-	-	-	-	-
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universitäts-Spital Zürich	Universitäts-Klinikum Düsseldorf	Universitäts-klinikum Dresden	Sonnenhofklinik Bern	Knappschafts-Krankenhaus Bochum, Klinikum der Ruhruniversität

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. M. Weller						
Leitlinie: Hirnmetastasen						
AWMF-Registernummer: 030-060						
		Ulrich Herringer	Martin Kocher	Andrea Wittig	Monika Warmuth-Metz	Wolfgang Wick
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Roche MSD	-	-	Roche	-
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Roche MSD Medac	-	-	Roche	MSD Roche

Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie

Auflage 5, September 2012

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Roche Medac	-	Merck Serono	-	MSD Eli Lilly Apogenix Pfizer
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	-	-	-	-	
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	-	-	-	-	
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	-	-	-	-	
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	-	DEGRO	DEGRO	DGNR	
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	-	-	-	-	
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universitätsklinikum Bonn	UniKlinik Köln	Universitätsklinikum Marburg	Uniklinikum Würzburg	Universitätsklinikum Heidelberg

Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie

Auflage 5, September 2012

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. M. Weller Leitlinie: Hirnmetastasen AWMF-Registernummer: 030-060						
		Franz Payer	Manfred Westphal	Agnieszka Korfel		
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	-	Oncoscience Roche			
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	-		Mundipharma		
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	-		Mundipharma Riemser		
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	-				
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	-				
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	-				
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der	ÖGN (Österreichische Gesellschaft für Neurologie)	DGNC, DKG	DGHO		

Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie

Auflage 5, September 2012

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

	Leitlinienentwicklung					
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	-				
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Medizinische Universität Graz	Univ.-Klinikum Hamburg-Eppendorf	Charite Universitätsmedizin Berlin		